

S. 12, Z. 6 ist die Lücke weder angedeutet, noch ausgefüllt. — Z. 19 steht 'ecclesiarum', was die Stelle nicht heilt; es fehlt offenbar ein Wort wie 'concessis' oder 'collatis'. — Der Dänenkönig heisst 'roric' mit einem nach dem ersten r überschriebenen h, an der zweiten Stelle 'rhoric'.

S. 13 lautet der Anfang des J. 837 (f. 116): 'Imperator post natalicie celebritatis sollempnia circa purificationem sancte Marie episcoporum conventum in Aquis habuit, in quo de statu sancte Dei ecclesie plurimum tractatum est', ohne den folgenden Satztheil. Ihn störte der seltsame Eingang 'In tempore autem', und wie hätte auch der Jahresbericht so beginnen können? Es ist aber auch gar nicht so gemeint, sondern der Annalist wollte den aus Aquitanien 837 gekommenen günstigen Bericht mittheilen, und holte deshalb die Erwähnung der vorher übergangenen Synode des Jahres 836 nach; es ist ein Nachtrag zum Jahre 836, welcher zugleich den Uebergang zu 837 bildet. Vielleicht war derselbe Bericht auch dem sog. Astro-nomus bekannt, und veranlasste ihn zu derselben Verwirrung, welche hier in Wirklichkeit erst der Metzger Verbesserer angerichtet hat.

Z. 7 steht natürlich 'directa'; Z. 12 'commonitus' statt 'assensus', was eigenmächtige Verbesserung zu sein scheint, Z. 13 'easdem', Z. 14 'resignavit', was nicht zu 'proprie' passt. In der folgenden Zeile 'custodia' (vgl. zu 'custodiam' auf S. 15, Z. 14: 'quod Hlodowicus cognito') gehört zu den kleinen grammatischen Verbesserungen, welche überall begegnen.

S. 14, Z. 7 steht 'possit' statt 'queat', Z. 9 'artari'; die Worte 'et Hugo socer illius' fehlen.

Auf 'permansuros' folgt mit 'Fuit enim hic imperator valde religiosus' das Excerpt aus Thegan, s. MG. SS. I, 336.